

**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**

EANHÖRUNG: IHRE STELLUNGNAHME

Dieses Dokument zeigt Ihnen Ihre notierten Angaben aus dem Online-Fragebogen. Es wird automatisch generiert.

Details

Name der eAnhörung	Langfristige Entwicklung der kantonalen Gesundheits- und Sozialschulen
PDF-Dokument generiert am	23.06.2023 17:05
Stellungnahme von:	FDP.Die Liberalen Aargau

FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG

Langfristige Entwicklung der kantonalen Gesundheits- und Sozialschulen

Anhörungsdauer

Die Anhörung dauert vom 24.03.2023 bis 24.06.2023.

Inhalt

Mit dem vorliegenden Fragebogen erhalten Sie die Gelegenheit, sich zu den strategischen Leitsätzen für die langfristige Entwicklung der kantonalen Gesundheits- und Sozialschulen in den Bereichen Bildungsangebot, Trägerschaft und Standortstrategie zu äussern. Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter www.ag.ch/anhörungen.

Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter www.ag.ch/anhörungen.

Auskunftsperson

Bei inhaltlichen Fragen zur Anhörung können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

KANTON AARGAU

Departement Bildung, Kultur und Sport

Florian Weingartner

Projektleiter Infrastruktur

Generalsekretariat

062 835 22 02

florian.weingartner@ag.ch

Angaben zu Ihrer Stellungnahme

Bitte geben Sie an, in welcher Rolle Sie an dieser Anhörung teilnehmen:

- Privatperson
- Organisation

Adressblock - Ihre Angaben

Name der Organisation	FDP.Die Liberalen Aargau
E-Mail	info@fdp-ag.ch

Fragen zur Anhörungsvorlage

Frage 1

Sind Sie damit einverstanden, dass die BFGS die Grundbildungen FaGe, FaBe und AGS sowie die Berufsmaturität Ausrichtung Gesundheit und Soziales anbietet (Leitsatz 1.1)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 1

Es sollte trotzdem möglich sein, dass das Angebot periodisch überprüft und angepasst werden kann.

Frage 2

Sind Sie damit einverstanden, dass die HFGS die HF-Bildungsgänge Pflege, Operationstechnik und Sozialpädagogik sowie bedarfsorientiert Weiterbildungskurse anbietet (Leitsatz 1.2)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 2

Es sollte trotzdem möglich sein, dass das Angebot periodisch überprüft und angepasst werden kann.

Frage 3

Sind Sie damit einverstanden, dass die kantonale Trägerschaft der BFGS beibehalten wird (Leitsatz 2.1)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 3

Der Kanton hat im Gesundheitswesen sehr viele verschiedene Rollen. Es stellt sich die Frage, ob er sich nicht wenigstens vom direkten Betrieb einer Berufsfachschule entlasten sollte. Grundsätzlich werden die Lernenden nicht für den Kanton, sondern für die Leistungserbringer ausgebildet. Diese haben allen voran ein Interesse, dass genügend gut ausgebildete Gesundheitsfachleute auf dem Arbeitsmarkt bestehen werden. Es ist deshalb zu prüfen, ob nicht die Leistungserbringer gemeinsam die Trägerschaft übernehmen könnten.

Frage 4

Sind Sie damit einverstanden, dass die kantonale Trägerschaft der HFGS beibehalten wird (Leitsatz 2.2)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 4

Der Kanton hat im Gesundheitswesen sehr viele verschiedene Rollen. Es stellt sich die Frage, ob er sich nicht wenigstens vom direkten Betrieb einer Berufsfachschule entlasten sollte. Grundsätzlich werden die Lernenden nicht für den Kanton, sondern für die Leistungserbringer ausgebildet. Sie haben allen voran ein Interesse, dass genügend gut ausgebildete Gesundheitsfachleute auf dem

Arbeitsmarkt bestehen werden. Es ist deshalb zu prüfen, ob nicht die Leistungserbringer gemeinsam die Trägerschaft übernehmen könnten.

Frage 5

Sind Sie damit einverstanden, dass die beiden Schulen BFGS und HFGS weiterhin getrennt als eigenständige Schulen geführt werden (Leitsatz 3.1)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 5

Es ist zu prüfen, ob nicht die BFGS und HFGS auf dem Areal des KSA in Aarau als Campus gemeinsam geführt werden können. Ob es daneben aus regionalpolitischen Gründen sowie aus Gründen der Erreichbarkeit weitere Standorte braucht, ist separat zu prüfen.

Frage 6

Sind Sie damit einverstanden, dass für die BFGS eine Aufteilung auf zwei gleichwertige Standorte angestrebt wird, die je unterschiedliche Einzugsgebiete abdecken (Leitsatz 3.2)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 6

Grundsätzlich ist zuerst zu prüfen, ob nicht alles auf dem Areal des KSA zusammengefasst werden könnte. Sollte es mehrere Standorte geben, so ist zu prüfen, inwiefern Spezial-räume gemeinsam oder mit anderen Partnern zusammen genutzt werden können.

Frage 7

Sind Sie damit einverstanden, dass für die HFGS ein gemeinsamer Standort mit weiteren Partnern angestrebt wird (Leitsatz 3.3)?

Bitte wählen Sie eine Antwort aus:

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

Bemerkungen zur Frage 7

Die Zusammenarbeit soll vor allem mit Blick auf die Auslastung von Spezialräumen (z.B. Operationssaal) gesucht werden.

Auf der nachfolgenden Seite erhalten Sie Gelegenheit, Schlussbemerkungen zur vorliegenden Anhörung zu notieren.

Bitte beachten Sie: Ihre Stellungnahme wird erst eingereicht, wenn Sie anschliessend auf den Button "Antworten abschicken" klicken! Vorher wird Ihre Stellungnahme nicht übermittelt.

Schlussbemerkungen

Angesichts des generell grossen Bedarfs an Schulräumen auf der Sek-II-Stufe stellt sich die Frage, ob nicht durch organisatorische Massnahmen wie beispielsweise eine flexiblere Gestaltung des Schuljahres sowie durch den Einsatz von Blended Learning der vorhandene Schulraum über das ganze Jahr besser ausgelastet werden könnte.

Im Zusammenhang mit dem Angebot von BFGS und HFSGS wäre es wünschenswert, auch das Angebot auf FH-Ebene zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.